

Anlässlich unserer Vermählung sind uns von lieben Freunden und Bekannten so viele Geschenke und Gratulationen zugegangen, daß wir uns veranlaßt fühlen, allen hierdurch unsern herzlichsten Dank auszusprechen.

Max Berthold und Frau
geb. Rudolph.

Rabenstein, im Oktober 1913.

Für die uns anlässlich unserer Silber-Hochzeit dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Robert Heering und Frau.

Reichenbrand, im Oktober 1913.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Frau

W. verw. Sonntag

drängt es uns, allen lieben Verwandten, Freunden und Hausbewohnern für den zahlreichen Blumenschmuck und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unsern herzlichsten Dank auszusprechen. Ferner Dank auch Herrn Pfarrer Weidauer für die trostreichen Worte am Grabe und dem Gesangsverein „Fröhllichkeit“ für den erhabenden Gesang.

Dir aber, liebe Entschlafene, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in die hüble Gruft nach.

Die trauernde Familie **Ernst Mehlhorn**
nebst Angehörigen.

Rottluff, im Oktober 1913.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Heim- gange meiner lieben Gattin, unserer unvergeßlichen, liebevollen Mutter, Frau

Auguste Henriette Rölke,

geb. Hauptmann

sagen wir hierdurch allen denen, welche ihr Beileid durch Blumenschmuck und Begleitung zur letzten Ruhestätte bezeugt haben, unsern aufrichtigsten Dank. Zu besonderem Danke sind wir verpflichtet Herrn Dr. Heinemann für seine ärztlichen Bemühungen, der Familie Richard Fiedler und der Schwester Marie für ihre Aufopferung, herzlichsten Dank den lieben Hausbewohnern für die prächtige Blumen- spende, sowie Herrn Pfarrer Weidauer für seine trostreichen Worte am Sarge.

Dir aber, liebe Mutter, rufen wir ein „Habe Dank“ und „Ruhe sanft“ in die Ewigkeit nach.

Der trauernde Gatte **Johann Rölke**
nebst Kindern und übrigen Hinterbliebenen.

Rabenstein, Siegmars, Chemnitz, Grüns,
den 19. Oktober 1913.

Was wir verloren, wird nicht wieder werden,
Was wir so heiß geliebt, ist nun dahin,
Was unsre Mutter für uns war auf Erden,
Bleibt uns im Leben stets noch ein Gewinn.

Zurückgekehrt vom Grabe meines unvergeßlichen Gatten, unseres treuversorgenden Vaters, Groß-, Schwieger- und Urgroßvaters, Bruders und Schwagers, des Strumpfwirkermeisters Herrn

Franz Julius Lindner

drängt es uns, allen für den reichen Blumenschmuck und die Begleitung zur letzten Ruhestätte, sowie Herrn Hausbesitzer Ernst Enge für das freiwillige Entgegenkommen unsern herzlichsten Dank auszusprechen.

Dir aber, treuer Entschlafener, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in Deine hüble Gruft nach.

Johanne verw. Lindner nebst Hinterbliebenen.

Reichenbrand, den 19. Oktober 1913.

Gesucht werden für sofort:

nüchternen Hausmann,

der alle vorkommenden Arbeiten zu erledigen hat, sowie tüchtige

Spulerinnen und

Repassiererinnen.

Sächsischer Trikotagen- und Strumpffabrik

Emil Keil, Rabenstein.

Tücht. Strickerinnen

für sofort oder später gesucht, sowie eine tüchtige Kettlerin und Näherin. Verdienst 15—18 Mark pro Woche. Reisevergütung. Schöne Gegend.

Oehme & Ludwig,

Raubegast b. Dresden.

Ein junger Kaffeehund,

8 Monat alt, und 3 Stück Hängelampen billig zu verkaufen

Reichenbrand, Oststraße Nr. 6.

Chinesische Nachtigall

mit Bauer und andere Waldvögel mit Bauer billig zu verkaufen

Reichenbrand, Hofstraße Nr. 55, bei Roth.

Fingerstrickerin

auf 12er Maschine sucht sofort

Albin Steiner,

Rabenstein, Limbacher Straße 51.

Eine tüchtige

Spulerin

für Rotormaschine wird sofort eingestellt

Rudolf Lasch,

Reichenbrand.

Tüchtiger Spuler

(oder Spulerin)

sofort gesucht.

Irmschler & Herold,

Reichenbrand.

Tüchtige

Coppspuler

oder Spulerinnen für dauernde Beschäftigung sofort gesucht.

Rabensteiner Trikotagenfabrik

Friedrich Wintler, Hardstr.

Suche jüngeren, exakten

Stricker

sowie Fingerstrickerinnen für dauernde, gutlohnende Arbeit.

W. Friedemann, Neustadt.

Geübte

Lambourrierinnen

zu höchsten Löhnen sucht

Otto Barth, Rabenstein.

Arbeitsmädchen

bei gutem Lohn sofort gesucht.

F. A. Kühn, Neustadt, Bahnstraße.

Appreturmädchen,

im Repassieren geübt, sucht sofort

Carl Merkel,

Siegmars, Hofstraße 1a

Beseherinnen,

sowie Mädchen zum Anlernen sucht für dauernde Beschäftigung

H. Freitag,

Reichenbrand, Hohensteiner Str. 1.

Stoffhandschuhe z. Nähen

und auch einige Maschinen gibt aus

P. Buschmann, Reichenbrand, Turnstr. 6.

Kartonarbeiterinnen,

auch zum Anlernen, werden sofort gesucht.

Arthur Wendekamm,

Siegmars.

Zuverlässige

saubere Waschfrau

sucht Bezirkskrankenhaus Rabenstein.

Handarbeiter

wird angenommen

Reichenbrand, Weststr. Neubau.

Wir suchen für Ostern 1914 für unser

Kontor einen

kaufmänn. Lehrling

gegen Vergütung.

Netten- und Räderfabrik

Müller,

Siegmars, Louisestr. 18.

Fräulein mit der Konfektion

von Trikotagen vertraut, sucht Stellung in Trikotagenfabrik

per halb oder später. Offerten um 500 an **Sahners Buchhdlg., Siegmars** erb.

Bäckerei in Siegmars

an der Hauptstraße gelegen — ist sofort sehr preiswert zu verpachten. Nähere Auskunft erteilt **A. G. Deutsche Cognac- brennerei, Siegmars.**

Eine Halb-Etage,

Preis 190 Mk., sowie eine Stube mit Schlafstube für 125 Mk. sofort zu vermieten

Rabenstein, Oststraße 2, näheres im Laden.

Wohnung

mit 2 od. 3 f. R. Räumen zu mieten gesucht. Möglichst in der Nähe d. Rabenst. Schule.

Anders, Hilfslehrer, Rabenstein.

Stube mit Stubenkammer

und Bodenkammer sofort oder später zu vermieten

Reichenbrand, Weststr. Nr. 17.

Halb-Etage zu vermieten

Reichenbrand, Hofstraße Nr. 88.

Albin Bonitz

Sattlerei und Polstermöbelgeschäft

Rabenstein, Limbacher Straße 58

empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher Kump- und Geschirrarbeiten, sowie Ottomanen, Sofas, Matratzen und alle Arten Polstermöbel in den verschiedensten Ausführungen.

Rutsch- und Geschäftswagen werden wie neu auflackiert. Reparaturen schnell, sauber und billig.



Herren- und Knaben-Schwitzer,
Ärmelwesten,
wollene Damen- u. Kinderstrümpfe

empfiehlt billigst

Richard Koch

Rabenstein, Bachgasse.

Adolf Friedrich's

Schuhwarenlager und Schnellbejohlerei

besindet sich in Reichenbrand

Hofstraße Nr. 65.

Mehrere durchaus tüchtige

Näher, Kettler und Aufstoßer

sucht zum baldigen Antritt

Carl A. Schubert, Strumpffabrik,

Reichenbrand, Turnstraße 2.

Schöne Halb-Etage

zu vermieten Siegmars, Friedrich-August-

Strasse Nr. 11.

Große Halb-Etage

per 1. Januar oder früher zu vermieten

Rabenstein, Belamühlstr. 1.

Eine sonnige Halb-Etage,

4 Zimmer, ab 1. Januar mietfrei. Zu

erfahren in der Expedition d. Bl.

Erferwohnung

mit Zubehör sofort zu vermieten

Rottluff, 26 B.

Frdl. möbl. Eckzimmer

mit vorzüglichem Mittagstisch, das Be-

quemste für junge Beamte, sofort oder

später zu vermieten. Bad, elektrisch Licht,

Innenklosett. Zu erfahren in der Expe-

dition dieses Blattes.

Mädchen erhält Logis

Rabenstein, Waldschloßchen, Hinterhaus.

Schön möbl. Zimmer

an einen anständigen Herrn zu vermieten

Siegmars, Rosmarinstr. 23, p. 1.

Ein möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten

Siegmars, Amalienstr. 10 I.

Ein Herr k. Logis erhalten

Reichenbrand, Hofstr. 42, 1 Tr.

Restaurant Warburg.

Kleines möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten

Siegmars, Kaufmannstraße 4.

Gutmöbl. Zimmer in Siegmars

an besten Herrn zu vermieten. Anfragen

unter **C. 38** an die Exped. d. Bl. erb.

Ein anständiger Herr

kann ab 1. November gutmöbliertes

Zimmer erhalten **Siegmars, Friedrich-**

August-Strasse 9 I r.

Ein Herr zum Mitbewohnen

eines möblierten

Zimmers gesucht

Siegmars, Hofstr. 49, v. Rtsch.

Gute Birnen

verkauft **Wetzels, Siegmars, Eden-Eger.**

Dieselbst sind 2 Parterrestuben billig

zu vermieten.

Junges kinderloses Ehepaar

sucht bis 1. Januar schöne sonnige Stube

mit 1 oder 2 Kaminen, möglichst in Reichen-

brand oder Siegmars. Offerten unter

W. 12 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Wegen Aufgabe der Zucht

verkaufe meine Deutschen Kiesen-

scheden, junge und alte Tiere.

G. Heidenfelder,

Rabenstein, Gartenstraße 14.

Millionen

gebrauchen gegen

Husten

Heiserkeit, Katarrh, Ver-

schleimung, Krampf- und

Keuchhusten

Kaiser's Brust-

Caramellen

mit den „3 Tannen“

6100 not. begl. Zeugnisse

von Aerzten und Pri-

valen verbürgen den

sicheren Erfolg.

Keuherst beförmliche und

wohlschmeckende Bonbon.

Paket 25 Pfg., Dose 50 Pfg. zu

haben bei:

Albert Engert in Reichenbrand

Emil Winter in Rabenstein

Ernst Schmidt in Siegmars

Gustav Seifert in Rottluff.

Hobelspäne

zum Streuen und Anfeuern

à Satz 15 Pfg., à Futre 4 Mark

harte Sägespäne

pr. kg 2 Pfg.

hartes Abfallholz

für Badesen, à Raummetern

12 Mark ab Fabrik,

15 Mark frei Haus.

Ernst Herrschuh

Maschinenfabrik, Reichenbrand.

Telephon 97.

Spar-Würfel-Zucker

Sucre de glace

hochfein im Geschmack.

R. Selbmann, Neustadt, Nr. 77

Siegmars, Hofstraße 29.

Kleiner Zwerg-Dobermann

am Siegmarsen Kirmes-Sonntag abhandelt

gekommen, auf den Namen Freis börenk

Gegen 5 Mark Belohnung abzugeben.

Willy Guhlmann,

Neustadt, Zwischauer Str. 6 B.

Waschmaschine kauft gut erhalten

u. Preis unter **A. F.** in die Exp. d. Bl.